



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>VO/12/349-7</b>
	Status:	öffentlich
	Datum:	09.05.2014
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Dipl. Ing. Frank Haartje/ Roland Krügel
Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen	Bericht im Rat:	land Krügel
	Bearbeiter:	Sabine Kählert
<b>DRK-Kindertagesstätte Friedlandstraße; Standortprüfung für einen Neubau und Überprüfung der Kosten für Neubau und Sanierung</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
26.05.2014	Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales, Kultur und Bildung	

**A: Sachbericht****B: Stellungnahme der Verwaltung****C: Prüfungen:**

1. Umweltverträglichkeit
2. Kinder- und Jugendbeteiligung

**D: Finanzielle Auswirkungen****E: Beschlussempfehlung****Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung**

In der Ausschusssitzung am 10.02.2014 wurden bereits die Kosten für die beauftragten Standortoptionen unterteilt nach Neubau und Sanierung vorgelegt.

Zu diesen Aufstellungen ergaben sich zahlreiche Nachfragen. Außerdem fehlten noch die Ergebnisse des beauftragten Geruchs- sowie Lärmgutachtens für den Standort „Am Schützenplatz“.

Verwaltungsseitig wurde daher veranlasst, dass die bereits vorliegenden Kostenaufstellungen nochmals durch den Verfasser, Herrn Dipl. Ing. Haartje anhand einer Präsentation erläutert werden. Herr Haartje steht dann auch für Fragen zur Verfügung.

Zwischenzeitlich sind bereits erste Ergebnisse der Geruchs- und Lärmuntersuchungen für die Standortoption „Am Schützenplatz“ eingegangen. Der vollständige Bericht soll nach Aussage der beauftragten Unternehmen innerhalb der kommenden Woche zugeleitet und wird entsprechend nachgesendet werden.

Nach den Ergebnissen des beigefügten Lärmgutachtens ist jedoch die Errichtung einer Kindertagesstätte am Standort „Am Schützenplatz“ nur unter eingeschränkten Nutzungszeiten genehmigungsfähig. Das Geruchsgutachten ist leider noch nicht schriftlich zugegangen. Der Eingang wurde für Montag, den 19.05.2014 zugesagt. Die Übersendung erfolgt dann im Nachgang.

In der Präsentation werden durch Herrn Dipl. Ing. Haartje folgende Kostenkalkulationen erläutert werden:

## 1. Neubau „Am Schützenplatz“

2. Abriss und Neubau am alten Standort Friedlandstraße
3. Neubau auf dem Parkplatz des TC Tornesch
4. Sanierung der DRK-Kindertagesstätte

Zu Punkt 4 sei angemerkt, dass der DRK-Kreisverband mit Schreiben vom 29.04.2014 sein Einverständnis zu einer Sanierung der bestehenden Kindertagesstätte erteilt hat. Auch zu einer vorzeitigen Rückgabe des Grundstückes gegen den bereits verhandelten Wertausgleich ist das DRK bereit. Angesichts der zwischenzeitlich geänderten Bedarfslage (Betriebskostenförderung nur für 4 Gruppen) stimmt der DRK-Kreisverband auch der Reduzierung auf 4 Gruppen zu.

Wegen der der Verwaltung bereits bekannten Kosten und weil das Gebäude nach Einschätzung des Ingenieurbüros für erhaltenswert gehalten wird, sollte eine Sanierung der bestehenden Kindertagesstätte präferiert werden. Die Gruppenreduzierung ermöglicht dabei auch die Schaffung der erforderlichen Personal- und Nebenräume.

Laut Aussage des Ingenieurbüros lässt nach den bisherigen Erkenntnissen die Baumaßnahme voraussichtlich um die Sommerzeit 2015 herum mit den wesentlichen belastenden baulichen Maßnahmen organisieren. Eine gute Vorbereitung von Ausweichmöglichkeiten lassen sich mit den Erzieherinnen planen und vereinbaren, wenn möglichst bis zur Sommerpause 2014 in der Angelegenheit eine endgültige Entscheidung über Sanierung oder Neubau getroffen wird, so dass die beeinträchtigenden Arbeiten nicht im laufenden Betrieb stattfinden.

### **Zu C: Prüfungen**

**1. Umweltverträglichkeit**  
entfällt

**2. Kinder- und Jugendbeteiligung**  
entfällt

### **Zu D: Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten**

Die finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus der Entscheidung über Sanierung oder Neubau. Für den Standort „Am Schützenplatz“ ist jedoch zu berücksichtigen, dass im Fall einer Auflösung des zwischenzeitlich gebauten Sportplatzes wegen Errichtung einer Kita die gewährten Fördermittel in Höhe von 82.543,50 € (39,7%) zurückzuzahlen wären. Den Neubaukosten der Kita wären auch die dann bereits eingesetzten Eigenmittel in Höhe von 125.578,50 € (60,3%) für den Sportplatzbau sowie den noch nicht ermittelten Kosten für einen Rückbau zuzurechnen.

### **Zu E: Beschlussempfehlung**

Der Beschluss über die zu planende Maßnahme wird nach der Beratung nach dem Fachvortrag durch Herrn Dipl. Ing. Haartje entwickelt.

gez.  
Roland Krügel  
Bürgermeister

### **Anlage/n:**

- Lärmgutachten
- Das Geruchsgutachten wird nachgereicht